

Medienmitteilung

Cornèrcard und Viseca entwickeln gemeinsam eine neue Industrielösung für weltweite Sofortüberweisungen zwischen Personen basierend auf Zahlkarten

Cornèr Bank AG und Viseca Payment Services SA wollen Inhaberinnen und Inhabern von Schweizer Zahlkarten das direkte Versenden von Geld an Personen vereinfacht ermöglichen. Zu diesem Zweck gründen die beiden Unternehmen die Paylnit AG. Ziel ist eine Infrastruktur für globale P2P Geldtransfers auf Basis von Mastercard- und Visa-Zahlkarten aufzubauen. Die neue Industrielösung steht allen Schweizer Kartenherausgebern und Anbietern mobiler Zahlungslösungen zur Verfügung.

Zürich, 24. März 2026 – Im Rahmen der neu gegründeten Paylnit AG entwickeln Cornèrcard und Viseca in den kommenden Monaten eine Industrielösung für weltweite P2P-Geldtransfers. Diese ermöglicht es Kundinnen und Kunden der angeschlossenen Anbieter von Zahlungslösungen, Geld von Zahlkarten in der Schweiz weltweit auf andere Zahlkarten, Wallets oder Bankkonten zu senden. Die Lösung bedient sich dabei der globalen Kartennetzwerke von Mastercard und Visa sowie ihrer lokalen Partner, die weltweit etablierte Standards auf Sicherheit und Datenschutz erfüllen. Zusätzlich wird ein Empfängerverzeichnis (Alias Directory) aufgebaut. Endkunden der angeschlossenen Kartenherausgeber und Anbieter mobiler Zahlungslösungen können sich auf Basis dieses Empfängerverzeichnisses anhand von Telefonnummer oder elektronischer Adressen gegenseitig direkt Geld senden.

Technologiepartner für die neue Industrielösung ist Opentech (www.opentech.com). Opentech ist auf digitale Dienstleistungen für den Finanzsektor spezialisiert. OpenPay Send, die Plattform von Opentech, ist offen und skalierbar konzipiert und legt einen klaren Fokus auf die Förderung der Interoperabilität zwischen Banken, Kartenherausgebern und den internationalen Karten- und Zahlungsnetzwerken. Die Lösung ist auf Benutzerfreundlichkeit, Effektivität und kundenorientierte Wertschöpfung ausgelegt.

Eine Industrielösung für die gesamte Branche

Die neue Industrielösung für weltweite P2P-Geldtransfers inklusive Empfängerverzeichnis richtet sich an sämtliche Schweizer Kartenherausgeber und Anbieter mobiler Zahlungslösungen. Eine Beteiligung und aktive Einbringung in die Weiterentwicklung der Paylnit AG wird begrüsst, ist jedoch keine Voraussetzung für die Nutzung der Infrastruktur. Die Nutzung des Service geschieht über einen Dienstleistungsvertrag, den interessierte Kartenherausgeber und Anbieter mobiler Zahlungslösungen mit der Paylnit AG abschliessen.

Alessandro Seralvo, Chief Executive Officer von Cornèrcard und Mitglied des Verwaltungsrats der Paylnit AG: *«Mit der Paylnit AG setzen wir auf eine kartengestützte Lösung, die für Kundinnen und Kunden besonders einfach und flexibel nutzbar ist, weil sie auf bestehenden Zahlkarten aufbaut. Geld kann weltweit direkt gesendet werden – unabhängig davon, ob Empfängerinnen und Empfänger Karten, Wallets oder Bankkonten nutzen. Als Mitgründerin der Paylnit AG trägt die Cornèr Bank AG dazu bei, eine offene Industrielösung zu schaffen, die den Alltag der Nutzerinnen und Nutzer spürbar vereinfacht.»*

Michael Walther, Chief Financial Officer der Visa und Verwaltungsratspräsident der PayNit AG: *«Mit der PayNit AG schaffen wir die Grundlage für weltweite P2P-Geldtransfers auf Basis von Schweizer Zahlkarten. Damit schliessen wir eine wichtige Angebotslücke im Schweizer Bezahlkartengeschäft und eröffnen der gesamten Schweizer Branche neue Möglichkeiten für moderne, grenzüberschreitende Direktüberweisungen zwischen Personen.»*

Stefan Brunner, Chief Product Officer der Visa: *«Dank der Kombination aus weltweiter Zahlungsauslösung für Direktüberweisungen zwischen Personen und dem umfassenden, Scheme-konformen Empfängerverzeichnis der PayNit AG profitieren alle Karteninhaberinnen und -inhaber von einem unvergleichlichen Nutzererlebnis. Die innovative Lösung steht sämtlichen Kartenherausgebern offen und wir freuen uns darauf, gemeinsam mit der gesamten Industrie die Zukunft des digitalen Bezahls in der Schweiz weiterzuentwickeln.»*

Stefano Andreani, Chief Executive Officer und Gründer von Opentech: *«Die Mission von PayNit AG harmonisiert hervorragend mit den zentralen Werten von Opentech: Zahlungen zugänglicher, interoperabler und einfacher machen. Als technologischer Innovationstreiber über die Plattform OpenPay Send unterstützt Opentech eine weitere Initiative, mit der die Schweizer Finanzbranche einmal mehr ihre Rolle als globaler Vorreiter unter Beweis stellt und echten Mehrwert für alle Beteiligten schafft.»*

Der Launch der neuen Industrielösung für P2P-Geldtransfers ist per Ende 2026 geplant.
Die Cornèr Bank AG und die Visa Payment Services SA informieren zu gegebener Zeit wieder.

Über die PayNit AG

Die PayNit AG ist eine von der Cornèr Bank AG und der Visa Payment Services SA gegründete Zweckgesellschaft zur Entwicklung einer offenen Infrastruktur für weltweite P2P-Geldtransfers auf Basis von Schweizer Zahlkarten. Die Lösung verbindet die globalen Netzwerke von Mastercard und Visa mit einem modernen Empfängerverzeichnis. Sie steht allen Schweizer Kartenherausgebern und Anbietern mobiler Zahlungslösungen offen, die ihren Kundinnen und Kunden einfache, sichere und globale Direktüberweisungen ermöglichen wollen.

Über Cornèr Group

Die Cornèr Group ist eine private und unabhängige Schweizer Bankengruppe, die die klassischen Dienstleistungen einer Universalbank anbietet. Sie wurde 1952 in Lugano gegründet, dem drittgrössten Schweizer Finanzplatz nach Zürich und Genf. Die Produkte und Dienstleistungen decken die gesamte Palette des traditionellen Bankgeschäfts ab. Private Banking, Kreditfinanzierung, die Kredit- und Prepaidkarten Visa, Mastercard und Diners Club (Cornèrcard) sowie Online-Trading (Cornèrtrader) sind die Geschäftsbereiche, in denen die Gruppe besonders etabliert ist. Auf diesen Säulen beruht auch die weitere Entwicklung der Bank. Die Cornèr Group besteht aus der Muttergesellschaft Cornèr Bank AG in Lugano, den Zweigniederlassungen in Chiasso, Genf, Locarno, Zürich und Guernsey sowie den Tochtergesellschaften Cornèr Bank (Overseas) Limited, Cornèr Europe AG, Finpromotion SA und Allegra Vermögensverwaltungs AG. Informationen über cornergroup.ch.

Über Viseca – swiss cashless competence

Viseca ist eine führende Anbieterin von Produkten und Dienstleistungen im Bereich des bargeldlosen Bezahlens. Dazu gehören die Herausgabe von Zahlkarten (Viseca Card Services SA) und die Erbringung von Dienstleistungen rund ums Kartengeschäft für Issuer (Viseca Payment Services SA). Der Umsatz 2025 lag bei CHF 536.4 Mio. und das Konzernergebnis betrug CHF 139.7 Mio. Viseca ist im Besitz der grössten Schweizer Kantonal- und Retailbanken. Dazu gehören alle Kantonalbanken, die Raiffeisen Gruppe, Entris Banking, Migros Bank, Bank Cler, Regionalbanken sowie Privat- und Handelsbanken.

Über Opentech

Opentech (www.opentech.com) ist ein Service Provider, der Banken, Kartenherausgeber und regulierte Finanzinstitute bei ihrer digitalen Transformation unterstützt. Das 2003 gegründete Unternehmen verfügt über mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung im Bereich Payments und Finanzdienstleistungen. Opentech entwickelt sichere und skalierbare Full-Stack-Plattformen, die von führenden Institutionen in Österreich, Italien und der Schweiz eingesetzt werden. Durch die Zertifizierungen nach PCI DSS Level 1, PCI 3DS, ISO 27001 und ISO 9001 garantiert das Unternehmen die Einhaltung von höchsten Standards in den Bereichen Sicherheit, Qualität und Governance. Damit werden technologische Infrastrukturen ermöglicht, um das sich rasant entwickelnde Zahlungsökosystem optimal zu unterstützen. Für Finanzinstitute, die Innovation ohne technologische Abhängigkeiten suchen, verbindet Opentech nachweislich Innovationskraft mit offenen und flexiblen Architekturen. Diese sind darauf ausgelegt, sich gemeinsam mit den strategischen Ambitionen der Kunden weiterzuentwickeln.

Für weitere Informationen:

Cornèr Group, Eva Maria Cioffi, Head of Corporate Communication, media@corner.ch

Viseca Payment Services, Nicolas Kurcera, Head of Communications, media@viseca.ch

Opentech, Alessandro Borghini, Head of Communications, pr@opentech.com